

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodna, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 33

Nummer 6

19. Juni 2021

Guter Rat

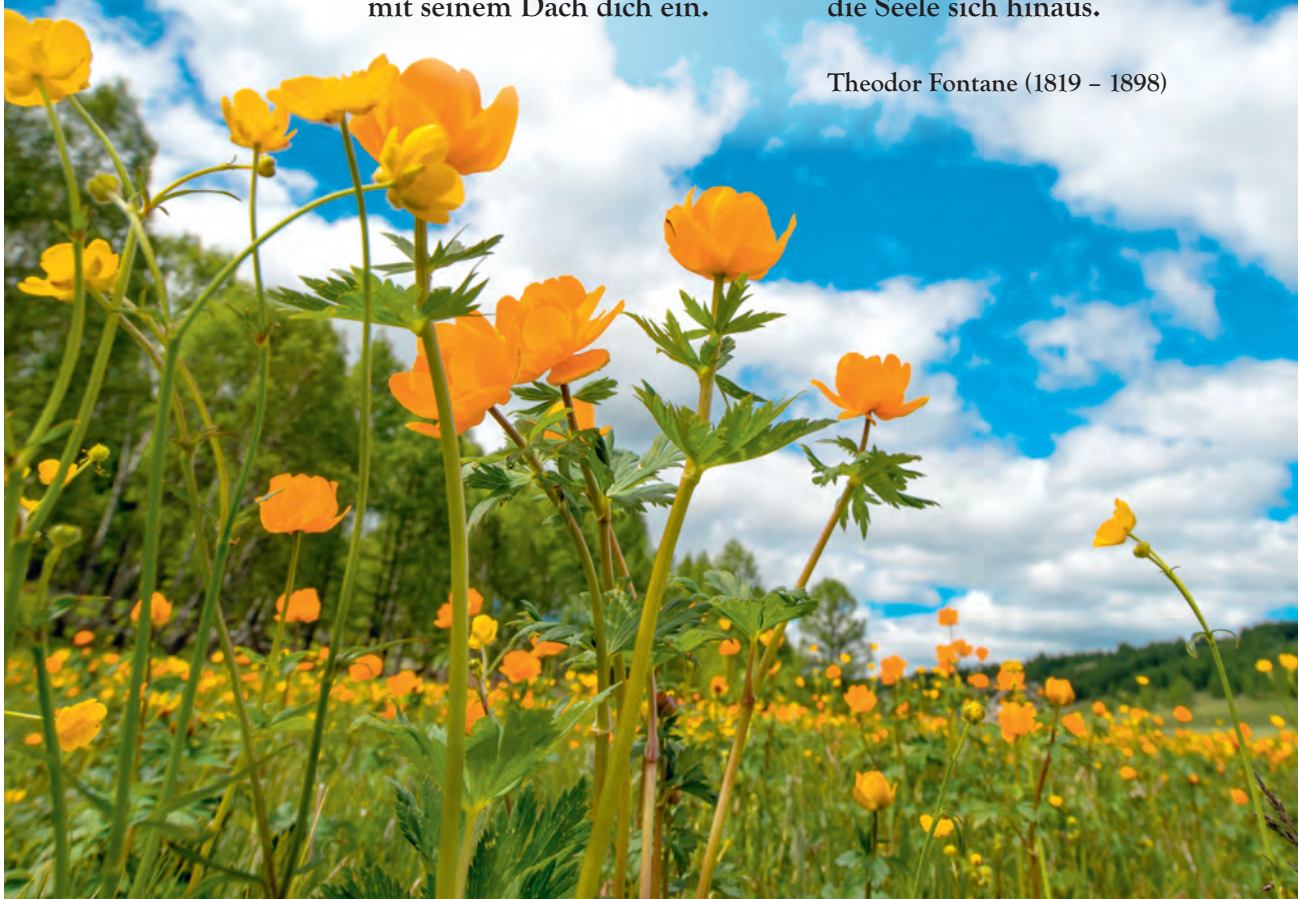
An einem Sommermorgen
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.

Des Himmels heit're Bläue
lacht dir ins Herz hinein
und schließt, wie Gottes Treue,
mit seinem Dach dich ein.

Rings Blüten nur und Triebe
und Halme von Segen schwer,
dir ist, als zöge die Liebe
des Weges nebenher.

So heimisch alles klingt
als wie im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwingt
die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane (1819 – 1898)





R. Berger

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga/Elster und der Ortsteile,

endlich kommen wir der „Normalität“ in unserem Leben näher und näher. Die Inzidenzzahlen sind spürbar zurückgegangen und viele Einrichtungen kehrten und kehren zu ihren Öffnungszeiten zurück. Schwere Zeiten liegen hinter ihnen. Vor allem für die gastronomischen Einrichtungen war es höchste Zeit. Auch das Vereinsleben im Kultur- und Sportbereich wird sich normalisieren. Gut für unsere Kinder. Sie brauchen die sozialen Kontakte wohl am nötigsten.

Zuversichtlich blicken wir nun auch auf den 3. Juli 2021, dem Tag der geplanten Jugendweihefeiern in Berga. Erstmals seit vielen Jahren wieder im städtischen Klubhaus in der Brauhausstraße.

Sehr dankbar bin ich den beiden Geschäftsführerinnen der „Tagespflege im Elstertal“, Frau Marion Fröhlich und Frau Kristina Rosick, für die Einrichtung eines Corona-Testzentrums in unserer Stadt.

Seit dem 7. Juni können sich unsere Einwohnerinnen und Einwohner hier fachmännisch testen lassen.

Denn bei aller Euphorie sollten und dürfen wir jetzt nicht leichtsinnig werden und den erreichten Positivtrend aufs Spiel setzen.

Das Team der Stadtverwaltung wird auch weiterhin das Bestmögliche zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens in der Stadt und den Ortsteilen geben und Ihnen als zuverlässiger Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Bitte kommen Sie mit Ihren Anliegen, Problemen und Vorschlägen auf uns zu.

Bitte beachten Sie, dass die Aktualität der BZ bedingt durch den Redaktionsschluss schon einige Tage zurückliegt. Neuere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Stadt unter www.stadt-berga.de.

Schauen wir miteinander und optimistisch in die Zukunft und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Heinz-Peter Beyer

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- 13. Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, dem 29.06.2021, um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Brauhausstraße 15 – Klubhaus

Vorläufige Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- Top 2:** Protokoll der Sitzung vom 23.03.2021
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3:** Haushalt
- Top 3.1:** Haushaltssatzung 2021
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3.2:** Finanzplan 2021 – 2024
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4:** Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 5:** Jahresrechnung 2019
hier: Kenntnisnahme und Beschlussfassung
- Top 6:** Bericht Bürgermeister

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Heinz-Peter Beyer
Bürgermeister

Entschädigungssatzung für die ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Berga/Elster und allen Ortsteilen (Feuerwehr-Entschädigungssatzung) Vom 14.04.2021

Aufgrund des § 19 Abs. 1 S. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Thüringer Gesetzes zur Umsetzung erforderlicher Maßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie (ThürCorPanG) vom 11. Juni 2020 (GVBl. 17/2020 vom Ausgabetag 24. Juni 2020, S. 277, 278) i.V.m. § 14 Abs. 4 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz – ThürBKG –) als Artikel 1 des Thüringer Gesetzes zur Neuregelung des Brand- und Katastrophenschutzes vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 684) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 05. Februar 2008 (GVBl. 22), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2020 (GVBl. 28/2020 S. 559 vom Ausgabetag 30. November 2020) und der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober 2019 (GVBl. 13/2019 S. 457, 458 vom Ausgabetag 29. November 2019) geändert durch die Erste Verordnung zur Änderung der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung vom 13. Oktober 2020 (GVBl. 25/2020 S. 543 vom Ausgabetag 29. Oktober 2020) hat der Stadtrat der Stadt Berga/Elster in seiner Sitzung am 23.03.2021 folgende Feuerwehr-Entschädigungssatzung beschlossen.

§ 1 Allgemeines

- (1) Nach der § 2 ThürFwEntschVO ist die Höhe der Aufwandsentschädigung durch eine Satzung zu regeln.
- (2) Diese Satzung gilt für die Aufwandsentschädigung
 1. des Stadtbrandmeisters sowie seines ständigen Vertreters,
 2. der Wehrführer sowie ihrer ständigen Vertreter und
 3. der Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden (§ 14 Abs. 4 ThürBKG); hierzu gehören:
 - a) der Ausbilder, dessen Aufgaben mit denen der Kreisausbilder vergleichbar sind

- b) die Feuerwehrangehörigen für Alarm- und Einsatzplanung,
 - c) der Leiter der Jugendfeuerwehr,
 - d) die Gerätewarte,
 - e) die Feuerwehrangehörigen für die Wartung und Pflege der Informations- und Kommunikationstechnik,
 - f) die Feuerwehrangehörigen für die statistische Datenerfassung und
 - g) die Feuerwehrangehörigen als Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehr.
- (3) Reisekosten sind in Anwendung des Thüringer Reisekostengesetzes vom 23. Dezember 2005 (GVBl. S. 446) in der jeweils geltenden Fassung zu erstatten.

§ 2 Grundsatz

- (1) Durch die Aufwandsentschädigung sind die mit der Wahrnehmung des Ehrenamtes verbundenen notwendigen baren Auslagen und die sonstigen persönlichen Aufwendungen mit Ausnahme der Reisekosten abgegolten.
- (2) Auf die Aufwandsentschädigung kann weder ganz noch teilweise verzichtet werden.

§ 3 Form der Aufwandsentschädigung

Die Aufwandsentschädigung wird grundsätzlich in Form eines monatlichen Pauschbetrages festgesetzt, soweit in dieser Satzung nichts anderes bestimmt ist.

§ 4 Zahlung der Aufwandsentschädigung

- (1) Der Pauschbetrag der Aufwandsentschädigung wird monatlich im Voraus ausgezahlt.
- (2) Entsteht ein Anspruch auf die Aufwandsentschädigung in der zweiten Hälfte eines Monats, so wird für diesen Monat nur der halbe Betrag gezahlt.
- (3) Beim Ausscheiden aus dem Ehrenamt im Laufe eines Monats ist die Aufwandsentschädigung für diesen Monat zu belassen.

§ 5 Ruhens der Aufwandsentschädigung

Die Aufwandsentschädigung ruht, wenn der Feuerwehrangehörige ununterbrochen länger als drei Monate das Ehrenamt nicht wahrnimmt, für die über die drei Monate hinausgehende Zeit und solange der Feuerwehrangehörige vorläufig seines Dienstes enthoben oder ihm die Führung seiner Dienstgeschäfte verboten ist.

§ 6 Höhe der Aufwandsentschädigung

Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt für den:

1. Stadtbrandmeister
Grundbetrag 120,00 €
zuzüglich für jede in der Stadt Berga/Elster aufgestellte Stadtteilfeuerwehr 6,00 €
2. für den Wehrführer einer Stadtteilfeuerwehr mit 1 Löschgruppe 50,00 €
3. für den Wehrführer einer Stadtteilfeuerwehr mit 2 Löschgruppen 75,00 €
4. für den Wehrführer einer Stadtfeuerwehr mit mindestens 3 Löschgruppen 100,00 €

Eine Löschgruppe in Sinne von Satz 1 Nr. 2 bis 4 besteht gemäß Nr. 2.1 der Feuerwehr-Dienstvorschrift 3 (FwDV 3) „Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz“, Stand Februar 2008 aus 9 Einsatzkräften (1 x Gruppenführer + 1 x Maschinist + 1 x Melder + 2 x Angriffstrupp + 2 x Wassertrupp + 2 x Schlauchtrupp).

§ 7 Aufwandsentschädigung der Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden (§ 14 Abs. 4 ThürBKG)

- (1) Die Aufwandsentschädigung des Ausbilders, dessen Aufgaben mit denen der Kreisausbilder vergleichbar sind, beträgt je Ausbildungsstunde (45 Minuten) 17,00 €
- (2) Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt:
 - a) für den Angehörigen für die Alarm- und Einsatzplanung 30,00 €
 - b) für den Leiter der Jugendfeuerwehr 50,00 €
 - c) für den Hauptgerätewart (als Vorgesetzter der Gerätewarte) 120,00 €
 - d) für die Gerätewarte 40,00 €
 - e) für den Atemschutzgerätewart 100,00 €

- f) für den Verantwortlichen für die Wartung und Pflege der Informations- und Kommunikationsmittel (IuK) 100,00 €
- g) für den Sicherheitsbeauftragten für alle Wehren 50,00 €
- h) für Feuerwehrangehörige für die statistische Datenerfassung 30,00 €
- (3) Die Wehrführerstellvertreter erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung wie folgt und zwar
- a) der Stellvertreter des Wehrführers nach § 6 Satz 1 Nr. 2 25,00 €
- b) der Stellvertreter des Wehrführers nach § 6 Satz 1 Nr. 3 37,50 €
- c) der Stellvertreter des Wehrführers nach § 6 Satz 1 Nr. 4 50,00 €
- Ist ein Wehrführer verhindert und vertritt ihn sein Stellvertreter für einen Zeitraum, der ununterbrochen länger als zwei Kalendermonate beträgt, so erhält der Stellvertreter ab dem dritten Kalendermonat für den weiteren Zeitraum der Vertretung anstelle der Aufwandsentschädigung nach Satz 1 eine monatliche Aufwandsentschädigung in der für den Vertreter festgelegten Höhe und zwar
- a) der Stellvertreter des Wehrführers nach § 6 Satz 1 Nr. 2 50,00 €
- b) der Stellvertreter des Wehrführers nach § 6 Satz 1 Nr. 3 70,00 €
- c) der Stellvertreter des Wehrführers nach § 6 Satz 1 Nr. 4 100,00 €
- (4) Der Stadtbrandmeisterstellvertreter erhält gemäß § 6 Abs. 6 Thüringer Feuerwehrentschädigungsverordnung eine monatliche Aufwandsentschädigung, die der Hälfte der für den Stadtbrandmeister festgelegten Aufwandsentschädigung entspricht.
- Ist der Stadtbrandmeister verhindert und vertritt ihn sein Stellvertreter für einen Zeitraum, der ununterbrochen länger als zwei Kalendermonate beträgt, so erhält der Stellvertreter ab dem dritten Kalendermonat für den weiteren Zeitraum der Vertretung anstelle der Aufwandsentschädigung nach Satz 1 eine monatliche Aufwandsentschädigung in der für den vertretenen Stadtbrandmeister festgelegten Höhe.
- (5) Lohn- und Verdienstausfall infolge von Einsätzen, Übungen und Ausbildungsveranstaltungen sind durch die Stadt Berga/Elster nach § 14 Abs. 2 ThürBKG auf Antrag zu erstatten. Selbständige und Freiberufler erhalten einen Verdienstausfall in der von ihnen glaubhaft gemachten Höhe, jedoch höchstens mit einem Verdienstausfall von 25,00 € je Stunde.

§ 8

Gleichstellungsbestimmung

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten für alle Geschlechter.

§ 9

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Dezember 2019 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig mit dem Inkrafttreten nach Absatz 1 tritt die Entschädigungssatzung für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren in Berga/Elster und allen Ortsteilen (Feuerwehr-Entschädigungssatzung) vom 08. Juni 2010 (Amtsblatt der Stadt Berga/Elster Nr. 9 vom Ausgabetag 29. September 2010, Seite 6, 7.) außer Kraft.

Berga/Elster, den 13.03.2021

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

Hinweis nach § 21 Abs. 4 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)
Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Berga/Elster, den 03.06.2021

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

– Ende amtlicher Teil –

Informationen aus dem Rathaus

Wahlen 2021 – DRINGEND Wahlhelfer gesucht!



Eine Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme ihrer Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen. Wahlen sind die Lebensgrundlage unserer Demokratie.

Die Abwicklung einer Wahl ist jedoch nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Wahlhelfer möglich.

Für die am 26. September 2021 stattfindenden Wahlen werden zur Besetzung der Wahlvorstände noch ehrenamtliche Wahlhelfer gesucht.

Interessierte melden sich bitte im Rathaus der Stadt Berga/Elster – Telefon: 036623 607-0 oder per E-Mail an info@stadt-berga.de.

Vielen Dank für ihre Unterstützung.

Heinz-Peter Beyer
Bürgermeister

Eigenes Testzentrum in Berga/Elster

In Zusammenarbeit mit der „Tagespflege im Elstertal“ wurde am 7. Juni 2021 ein eigenes Corona-Testzentrum in Berga eingerichtet.

Testzeiten:

- POC-Schnelltest jeweils Montag und Freitag von 12.30 bis 13.30 Uhr und Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr. Dabei ist ein Test pro Woche für die getestete Person kostenfrei. Weitere Tests nach telefonischer Absprache möglich.
- Kostenpflichtige PCR-Tests nach telefonischer Absprache

Kontakt:

Ansprechpartner: Frau Kristina Rosick und Frau Steffi Gritzke
Telefonnummer: 036623/ 227291

Adresse: Schlossstraße 2, 07980 Berga/Elster

Bitte beachten Sie, dass nur symptomfreie Personen zu den Tests zugelassen sind. Personen mit Symptomen wenden sich bitte an ihren Hausarzt.

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

In der **Stadtverwaltung Berga/Elster** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle
„Sachbearbeitung Hauptamt“
(m/w/d)

neu zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 35 Wochenstunden.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.stadt-berga.de unter der Rubrik „News“.

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung
Berga/Elster
bleibt im Zeitraum **21.06. – 02.07.2021**
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!
Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

Verkauf Baracke in der Buchenwaldstraße in Berga/Elster

Die Stadt Berga/E. verkauft das Objekt Baracke in der Buchenwaldstraße, Gemarkung Berga, Flur 4, Flurstück 607/3. Die mit zu verkaufende Grundstücksfläche beträgt 1.326 m².

Objektbeschreibung: Freistehendes, ehemaliges Lagergebäude mit angebautem Schuppen im Innenbereich i.S.d. § 34 BauGB

Erschließung: ortsübliche Versorgungsleitungen sind im angrenzenden öffentlichen Verkehrsraum vorhanden

Baujahr/Zustand: ca. 1930 – 1940, ohne Ausstattung, massive Außenwände, die Bausubstanz ist erheblich geschädigt und umfassend sanierungsbedürftig

derzeitige Nutzung: leerstehende Lagerfläche ca. 470 m²

Altlasten: nicht bekannt

Denkmalschutz: nein

Kaufpreis: Mindestangebot 5.000,00 EUR

Ausschreibungsfrist: 31. Juli 2021 (Posteingang)

Besichtigung: nach Vereinbarung

Ansprechpartner: Frau Popp / Herr Winkler

Telefon: (036623) 607-26

E-Mail: bauverwaltung@stadt-berga.de

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Interessenten richten ihr Erwerbsangebot bis zum Ende der Ausschreibungsfrist in einem verschlossenen und mit „Angebot Baracke Buchenwaldstraße“ gekennzeichneten Umschlag an die Stadtverwaltung Berga/E., Am Markt 2 in 07980 Berga/Elster.

Das Angebot sollte neben dem Kaufpreis eine Darlegung der zukünftigen Nutzung in Form eines einfachen Nutzungskonzeptes enthalten.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Stadtrat der Stadt Berga/Elster. Die Stadt Berga/E. ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen. Die Höhe des Kaufpreisangebotes ist nicht alleinig entscheidungsrelevant.

Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster

Am Markt 2, 07980 Berga/Elster

Schiedsman: Matthias Thoß

Kontakt:

03 62 23 / 2 15 05 oder 03 66 23 / 60 70

Geburtstage & Jubiläen

Glückwünsche an die JUBILARE

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · 07980 Berga
Tel. Pfarrerin Pühr 0177/3857963
E-Mail Pfarramt/Pfarrer: kirchspiel-berga@gmx.de
Website: kirchspielberga.wordpress.com
Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 13.00 - 17.00 Uhr
Tel. Friedhofsverwaltung: 036623/25532

Liebe Menschen in und um Berga,

Sonnenstrahlen, Regen der alles zum Wachsen und Blühen bringt, gleich ein ganz anderes Lebensgefühl diese Tage ... Mögen die kommenden Tage Ihnen sonnige Momente für's Gemüt bringen und jeder Tag etwas Freudiges für Sie bereit halten!!

Vielleicht sogar mit einem Lied auf den Lippen: *Geh aus, mein Herz, und suche Freud, in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; Schau an der schönen Gärten Zier, und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben ...*

Wir freuen uns in den letzten Wochen als Kirchengemeinden an etlichen Festmomenten:

Seit dem Pfingstfest haben wir miteinander Gottesdienst feiern können und unsere Orgelspieler haben wieder wunderbar die Orgeln zum Klingen gebracht. Max Z. und Marvin W. sind konfirmiert worden und sieben weitere Konfirmand*innen freuen sich schon jetzt auf ihre Konfirmation im September.

Auch die kommenden Wochen schauen wir auf weitere schöne Aussichten ... Herzliche Einladung dazu, Seien Sie Gott befohlen!

Herzliche Grüße, Ihre Pfarrerin Anne Pühr

*„Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.
Denn in ihm leben, weben und sind wir.“*
(Apostelgeschichte 17,27 – Monatspruch Juli)

Gottesdienste im Kirchspiel Berga

20. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr St. Erhard Kirche Berga
14.00 Uhr Hoffnungskirche Clodra

25. Juni – Freitag – ök. Andacht zum Johannestag mit der methodistischen Gemeinde

18.00 Uhr Pfarrhof Berga

27. Juni – 4. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Kirche Waltersdorf

4. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr St. Erhard Kirche Berga

11. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

8.30 Uhr Kirche Waltersdorf
10.00 Uhr Kirche Großkundorf
14.00 Uhr Kirche Wernsdorf

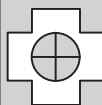
18. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr St. Erhard Kirche Berga
14.00 Uhr Hoffnungskirche Clodra

25. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Kirche Waltersdorf

Bitte beachten Sie: bei allen Gottesdiensten und Veranstaltungen unserer Kirchengemeinden besteht Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, die Einhaltung der nötigen Mindest-Abstände und zur Kontaktnachverfolgung nehmen wir die Kontaktdaten aller Teilnehmer*innen auf. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Donnerstag	24.06.21	Johannestag	
		18:00 Großdraxdorf	Andacht und Feier
Freitag	25.06.21	19:00 Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag	26.06.21	kein Gottesdienst	
Sonntag	27.06.21	4. Sonntag n. Trinitatis	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		15:30 St. Nicolai	Gottesdienst
		17:00 St. Marien	Gottesdienst

Dienstag	29.06.21	Gedenktag der Apostel Petrus und Paulus 8:30 Martin-Luther-Haus 20:00 St. Peter+Paul	Laudes+Frühstück musikal. Vesper zum Patronatsfest in Wolfersdorf
Mittwoch	30.06.21	kein Gottesdienst	
Gottesdienstordnung Juli			
Freitag	02.07.21	19:00 Martin-Luther-Haus	Gottesdienst, Mariae Heimsuchung
Samstag	03.07.21	17:00 Kirche Hilbersdorf 18:00 Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag	04.07.21	5. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Martin-Luther-Haus 17:00 St. Marien	Gottesdienst Gottesdienst
Dienstag	06.07.21	8:30 Martin-Luther-Haus	Laudes+Frühstück
Mittwoch	07.07.21	17:00 St. Elisabeth	Gottesdienst
Freitag	09.07.21	kein Gottesdienst	
Sonntag	11.07.21	6. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Pfarrkirche St. Veit 17:00 St. Marien	Gottesdienst Gottesdienst
<i>In den Sommerferien feiern wir nur die Sonntagsgottesdienste.</i>			
Sonntag	18.07.21	7. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Pfarrkirche St. Veit 13:30 Kirche Untitz 17:00 St. Marien	Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag	25.07.21	8. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Pfarrkirche St. Veit 15:30 St. Nicolai 17:00 St. Marien	Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst

Nachdem wir den Nachtisch verspeist hatten, wanderten wir zurück in den Kindergarten. Dort genossen wir eine Erfrischung und Waffeln im Schatten der Bäume.



Die Pünktchen haben den Tag bei tollsten Sonnenschein im Garten verbracht. Mit Kuchen, Obst, Süßigkeiten und Limonade ließen wir es uns gut gehen. Mit bunten Gesichtern und Farbe an den Fingern, tobten wir bei fröhlicher Musik durch den Garten. Sogar das Mittagessen durften wir im Garten genießen.



Bis bald! Lassen Sie es sich gut gehen und genießen Sie die Sonne.

Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Pustblume“ Wolfersdorf

Hipp Hipp Hurra, es ist unser Tag!!! ... Kindertag!!!

Am Dienstag war ein toller Tag. Gleich zum Frühstück ließen wir uns ein leckeres Eis schmecken. Damit überraschte uns die Agrargenossenschaft „Grünes Tal“ und brachte uns tolle Bücher mit. War das eine Überraschung.

Die großen Pustblumenkinder schnürten die Wanderstiefel und wanderten nach Wernsdorf. Die Sonne begleitete uns und ein kühles Lüftchen blies uns um die Nase.

Am Festplatz bei der Feuerwehr angekommen, begrüßte uns unsere Uli mit einem Farbcocktail. Diesen verteilten wir auf einer Leinwand.

Wir stürzten uns auf ein vielfältiges Obstfrühstück mit erfrischender Limonade.



Bevor wir mit Farbe und anderer Kleckerei loslegten, tobten wir uns auf dem Spielplatz aus. Bis zum Mittag bemalten wir Gipsfiguren, eine Giraffe, einen Thron ... Auch die Wiese bekam ein paar bunte Farbspritzer.



Vereine und Verbände



wieder geöffnet!

Jugendclub Berga

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Greiz e.V.

Der Jugendclub Berga wird ab Dienstag, dem 08.06.2021, allen Jugendlichen seine Türen wieder öffnen.

Öffnungszeiten

Dienstag	14:30 bis 16:30 Uhr
Mittwoch	14:30 bis 16:30 Uhr
Donnerstag	14:30 bis 17:30 Uhr
Freitag	14:30 bis 17:30 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Nachrichten aus der Bibliothek



Seit dem 25. Mai 2021 können wir unsere Bibliothek wieder öffnen und bedanken uns für die vielen Besucher.

Wir freuen uns, alle Leser zu den bekannten Öffnungszeiten in unserer Stadtbibliothek zu begrüßen.

Für Bücher, die noch vor der letzten Schließung ausgeliehen wurden und in den letzten Monaten nicht zurückgegeben werden konnten, bieten wir eine **gebührenfreie Rücknahme** bis 08. Juli 2021 an.

Wer es bis dahin nicht schafft, die ausgeliehenen Bücher zurückzugeben, kann gern telefonisch unter 036623/60766 oder per Mail an bibo-berga@awo-greiz.de diese Bücher verlängern.

Die Stadtbibliothek bleibt **von Samstag, den 10.07. bis Sonntag, den 25.07.2021** wegen Urlaub geschlossen.

Nicole Bauch

Osterpfad-Vogtland – Wie geht es weiter?

Trotz Pandemie, die zweimal die Durchführung unseres Osterpfades verhinderte, haben unser Verein und die einzelnen Standorte schon wieder Vorbereitungen für das Osterfest 2022 getroffen.

In der Alten Schule in Berga, Puschkinstraße 6, wurde uns vom neuen Besitzer, Herrn Prof. Laufs, die untere Etage weiterhin zur Verfügung gestellt. Gemeinsam werden wir die Räumlichkeiten so umgestalten, dass wir unsere Vereinsarbeit durchführen und erweitern können.

Bereits jetzt ist hier eine kleine Ausstellung unserer Exponate, eine Kaffeeküche sowie Räume zum Verweilen von Besuchern mit Kaffee und Kuchen vorhanden.

Mit Hochdruck arbeiten wir nun daran, die vorhandene Toilettenanlage ordnungsgemäß zu erneuern und hoffen, dass wir so schnell wie möglich öffnen können.

Wir wollen unsere Räume einem breiten Publikum zur Verfügung stellen, um hier Malseminare für Schulklassen, die Landfrauen und Senioren durchzuführen sowie Künstlern aus der IEAG die Möglichkeit zu geben, ihre Exponate vorzustellen und Erfahrungen auszutauschen.

Wir beabsichtigen die zeitnahe Eröffnung unserer Vereinsräume und des Basars mit den unterschiedlichsten Produkten für Ostern, aber auch mit Handarbeiten, Raumschmuck, Büchern, Grußkarten und Prospekten über unser schönes Vogtland jeden Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr. Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.



Geplant ist auch die Nutzung des großen Gartens an der Alten Schule in Berga, um auch diesen 2022 zu Ostern den Besuchern zur Verfügung zu stellen. Angestrebt wird dabei die Nutzung des Geländes zwischen der Alten Schule und der Elsterstraße. Erste Gespräche wurden bereits mit Herrn Schmucker/NABU geführt.

Bedanken möchten wir uns auch in diesem Zusammenhang bei dem Thüringer Ehrenamt für die erhaltene Förderung, da durch die Pandemie die notwendigen Einnahmen nicht erzielt werden konnten.

Gleiches gilt auch für die Sponsoren, die uns mit Spenden geholfen haben und die Raumnutzung unterstützten. Wir sind dankbar an das Team der Apotheke Berga, Wiese Umwelt GmbH, Familie Malmendier und Herrn Professor Laufs.

Wir hoffen in Zusammenarbeit mit allen Vereinen, unsere Stadt wieder etwas lebendiger und schöner werden zu lassen.

Hierzu freuen wir uns auf interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich an dieser schönen Aufgabe beteiligen bzw. uns unterstützen wollen.

Info: Mail: info@osterpfad-vogtland.de, Telefon: 0151/40186437, Web: www.osterpfad-vogtland.de, Ansprechpartner Ingrid Wiese



Neues von der Interessengemeinschaft Kultur für Berga/Elster

Projekt Jugendweihe 2021

Wenn die 7-Tages-Inzidenz im Landkreis Greiz weiterhin unter 50 bleibt, ideal wäre unter 35, dann dürfte unserer für den 3. Juli 2021 geplanten Jugendweihefeier eigentlich nichts mehr im Wege stehen.

Laut den Branchenregeln des Thüringer Sozialministeriums vom 03.06.2021 müssen wir selbstverständlich die vorgeschriebenen Hygienekonzepte beachten und umsetzen. Insbesondere werden wir von allen Jugendweihlingen, Eltern und Gästen einen Nachweis über ein negatives Testergebnis oder einen vollständigen Impfnachweis oder eine Bescheinigung als Genesener benötigen. Außerdem müssen wir auf die Abstandsregeln achten und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes bis zum Sitzplatz wird uns wohl auch nicht erspart bleiben.

Um allen Anforderungen gerecht werden zu können, haben wir beschlossen, die ursprünglich geplanten **Anfangszeiten** wie folgt zu korrigieren:

Klasse 8a – Beginn Jugendweihefeier 10:00 Uhr
(vorher 10:30 Uhr)

Klasse 8b – Beginn Jugendweihefeier 13:30 Uhr
(vorher 13:00 Uhr)

Die Jugendweihlinge müssten allerdings schon ca. 75 Minuten vor Beginn der Feierstunde eintreffen. Der Einlass der Eltern und Gäste wird jeweils ca. 30 Minuten vor Beginn der Feierstunde erfolgen. Zusätzlich haben wir folgende **Stellproben** geplant:

Klasse 8a – 01.07.2021 17:00 Uhr

Klasse 8b – 01.07.2021 18:00 Uhr

Die genauen Zeiten werden wir aber spätestens mit Versand der Eintrittskarten bekannt geben.

Leider können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht einschätzen, wie viele der zusätzlich bestellten Gästekarten wirklich verkauft werden können. Auch das ist abhängig vom Hygienekonzept und der Genehmigung durch die zuständigen Behörden. Wir werden Sie auf unserer Internetseite <https://igkultur-berga.de/jugendweihe-2021/> regelmäßig auf dem Laufenden halten.

Projekt MDR-Rundwanderweg

Letztes Jahr mussten leider die Eröffnungen der MDR Thüringen Wanderwege aufgrund der Pandemie abgesagt werden.

Wir freuen uns, dass jetzt wieder Bewegung ins Leben kommt. Der MDR Thüringen plant, die Eröffnungen noch in diesem Jahr nachzuholen. Die ersten Absprachen mit Herrn Dienemann vom MDR, dem Bürgermeister Herrn Beyer, dem Wanderwegewart Herrn Simon sowie Frau Kaiser und Herrn Frohmyer von unserer Interessengemeinschaft Kultur für Berga/Elster wurden bereits Ende April getroffen. Im Juni soll nun unser MDR Wanderweg „Sagenhaftes Elstertal bei Berga“ ausgeschildert und der Ablauf der Eröffnungsveranstaltung geplant werden.

Der dazugehörige Wanderführer „MDR Thüringen Osterspaziergang“ von Heike Neuhaus ist im Mai schon erschienen.

Die Eröffnungsveranstaltung des Wanderweges in Berga/Elster soll voraussichtlich am 6. August um 11 Uhr am Wanderparkplatz (Start und Ziel des Rundwanderweges) stattfinden.

Wir laden ALLE, egal ob wanderinteressiert oder nicht, schon jetzt recht herzlich dazu ein. Genauere Informationen folgen.

IG Kultur für Berga/Elster

i. A. Anette Kaiser und Sabine Schütz

Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen 44. Folge

Auch der Amtmann und Schosser zu Weida und Arnshaugk, Veit von Sparnbergk und der Schosser (Steuereinnahmer) Peter Meyse zu Weida unterstützen die wiederholten Bitten zum Brückenbau in Berga, indem sie am 19. November 1569 an den Herzog schreiben: „... und wehre sehr woll angewandt, do diesen armen leutten ... geholfen werden kontte, dann sie sonsten und ohne

das und zuförderst der Rath, in großen Unvormugen stecken, Also das sie auch die abgegangene Brucken Über die elster, so mjt großer beschwerunge, Irer selbst, und der anstoßenden benachbartenn und durch reisenden zuentrather, nicht wieder Erbauen haben können ...“ Eine Nachricht darüber, wann endlich die Brücke erbaut wurde, findet man leider nicht, aber man kann aus jenen Urkunden entnehmen, dass selbst 2 Jahre später noch keine Mittel für den Bau vorhanden waren.

Zur Zeit des Pfarrers Martin Letzsch werden folgende Bergaer Bürger genannt: Georg Meuser als Bürgermeister († 1568), Balthasar Kolbel († 1565), Pfarrer Martin Leitzsch, Richter Georg Vetterlein, Richter Virgilius Forstenauer, Wolf Nattermüller, Nickel Pfeil, Nickel Weber, Hans Gunter, Peter Siegel († 1569), Philipp Rohleder († 1569), der Schenk, Jobst Rohleder, der Schenk, Veit Feustel, der Fleischer Wolf Lofler, der Schmied Georg Dietmann, der Bäcker Georg Heferer der Junge, Michael Schumann der Schuster, Bartel Lofler der Fleischer, Andreas Lofler der Fleischer, Georg Schmidt der Schmied, Hans Enke der Schmied, Joseph Leitzsch der Böttcher – er ist der Sohn des Pfarrer Leitzsch.

Veit Feustel und Wolf Lofler scheinen in Berga besonderes Vertrauen genossen zu haben, denn im Jahr 1671 werden sie vom Rat der Stadt als Bevollmächtigte nach Weimar gesandt.

Vom RITTERGUT NEUMÜHL wird berichtet: An Stelle des Gutes Neumühl hatte von Alters her ein Eisenhammer und eine Mahlmühle gestanden, welche Jobst von Wolfersdorf zu Lehen gehabt. Jobst hatte von etlichen Bürgern in Berga über 100 Scheffel Feld und ca. 21 Acker Wiese dazu erkauf, etliche Pferde und Handfröner und denselben Zins dazugeschlagen. Am 27.08. 1567 musste Jobst von Wolfersdorf das Rittergut Markersdorf mit Neumühl aufgeben, wegen wirtschaftlichen Ruin. Hans von Wolfersdorf musste sein Drittel an Joachim von Saalhausen verkaufen (Hans ist der Sohn von Jobst von Wolfersdorf). Neumühl behalten Hans von Wolfersdorf und seine Mutter Anna, die Witwe des Jobst für sich und beziehen es als ständigen Herrnsitz. Mit diesem Kaufvertrag wird Neumühl von Markersdorf getrennt und ein Rittergut entsteht. Den Kern des Rittergutes bilden die an einem künstlichen Wasserarm der Elster gelegenen Mühlen- und Wohngebäude. Schon im 16. Jh. scheint die Mühle recht bedeutend zu sein, besitzt sie doch zu jener Zeit schon vier Mahlgänge und einen Schneidegang.



August, Kurfürst von Sachsen (Albertinische Linie), * 31.7.1526 in Freiberg, † 11.2.1586 in Dresden, **regierte über Berga von 1567 – 1586**, Bildnis gemalt von Zacharias Wehme, Dresden, Gemäldegalerie, Entstehungszeit 1586, aus Sponsel „Wettiner Herrscherbilder“, Tafel 31, 79, Seite 39

Anna, Kurfürstin von Sachsen, 1532-1585, **Landesmutter über Berga 1567 – 1586**, Gemahlin des Kurfürsten August (vermählt 1548), Tochter des Königs Christian III. Von Dänemark, Bildnis gemalt vielleicht von Zacharias Wehme, Entstehungszeit 1585, aus Sponsel „Wettiner Herrscherbilder“ Tafel 31, 84 Seite 41



Heinrich Reinboth trat ca. 1568 als Pfarrer in sein neues Amt in Berga ein. Er war bereits 1557 in Jena ordiniert worden. Er schrieb 1574 ein Einnahmeverzeichnis für die Pfarrer des Kirchspiels Berga und ein gleichlautendes für das Widembuch der Diözese Weida.

GESINDEZWANGSDIENST – den Anstoß zur weiteren Entwicklung desselben gaben die Bemühungen des Kurfürsten August (1553 – 1586) um Hebung der Landwirtschaft auf seinen Domänen. Hierbei bekam er gleichsam am eigenen Leibe die Not des Gesindemangels zu spüren; und so führte er Kraft seiner

landesherrlichen Macht 1568 auf seinen Vorwerken (Domänen) den Gesindezwangsdienst in Form der Vormiete ein, das heißt er bzw. der Verwalter hatte das Recht, junge Leute, die sowieso in einen Dienst treten wollten, auf gewisse Zeit für das Vorwerk gegen den gesetzlichen Lohn anzumieten. Der Landesherr konnte sich dabei auf alte Rechte stützen, die es dem Landesherrn gestatteten, in besonderen Fällen auf Arbeitsleistungen seiner Untertanen zurückzugreifen.

Als Besitzer der ANGERMÜHLE wird Hans (Nachname wahrscheinlich Frietzsch, oder Fritsch) Er wird in Urkunden als Hans (der) Angermüller genannt.

Der Kanzler des Herzogs Johann Wilhelm, nämlich **Wolf von Köteritz**, kaufte am 19.12. 1569 Schloss und Stadtteile von Berga. Er wird am 08.01.1570 damit belehnt.

Johannes Bergold, der Bergaer Schulmeister wird als Zeuge bei dem Gutskauf **Georg Roth / Hans Krudenherdt** in Zickra erwähnt.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Sonstige Mitteilungen

Familien auf den Weg zurück in den Alltag – Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle bietet Unterstützung für Familien

Nach langer Zeit der Coronapandemie mit ihren zahlreichen Einschränkungen scheint nun allmählich wieder mehr Normalität in das Leben der Menschen einziehen zu können. Kinder und Jugendliche dürfen wieder auf regelmäßigen Betreuung in den Kindereinrichtungen und Schulunterricht hoffen, Betriebe und Geschäfte wieder die Arbeit aufnehmen, Eltern ihrer Berufstätigkeit nachgehen u.v.a.m.

Hinter uns liegt eine Zeit, in der viele Familien enormen Mehrfachbelastungen ausgesetzt waren und allen ein hohes Maß an Flexibilität und Anpassungsleistungen aberverlangt wurde. Dies alles forderte viel Kraft und so manche Auseinandersetzungen mussten ausgetragen werden. Hilfreiche Gespräche und Tipps, unter anderem von Familienberatungsstellen, konnten in dieser Zeit bereits nützliche Unterstützung bieten.

Nun, mit Wiedereinstieg in den Schulunterricht, entstehen erneut veränderte Anforderungen an Eltern und Kinder. Es geht zurück zum eigentlich gewohnten Lebensrhythmus, mit morgendlich pünktlichem Start, Notendruck in den Schulen, aber auch Treffen mit Freunden, außerschulischen Angebote u.s.w.

Veränderte Regelmäßigkeiten im Alltag treten wieder in den Vordergrund. Die Umstellung aus der langen Zeit der Begrenzungen zurück in den eigentlich gewohnten Ablauf erfordert abermals die Notwendigkeit, mit Veränderungen umgehen zu können. Auch sind die Auswirkungen der Corona-Beschränkungen noch in vielen Bereichen weiterhin spürbar und Gefühle der Überforderung, soziale und zukunftsbezogene Ängste sowie existenzielle Sorgen beschäftigen weiterhin viele Menschen.

Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Diako Thüringen steht mit Ihrem Leistungs- und Beratungsangebot nach wie vor allen Familien zur Seite, so z.B.:

- bei Erziehungsfragen
- bei Fragen im Zusammenhang mit dem Schulwiedereinstieg: Wie kann ich meine Kinder motivieren? Wie lässt sich der aufkommende Leistungsstress minimieren? Wie lassen sich Lerndefizite ausgleichen? Wie können schulische und soziale Probleme bewältigt werden?
- bei der Unterstützung in Paarkonflikten,
- bei der Klärung von Konflikten getrennter Eltern,
- als Unterstützung in Lebenskrisen.

Die Mitarbeiterinnen sind für den gesamten Landkreis an 3 Standorten, in Greiz, in Zeulenroda-Triebes und in Gera, als Ansprechpartnerinnen tätig. Die Beratungen sind kostenfrei und können im Rahmen persönlicher Gespräche in den Räumen der Beratungsstelle, als auch per Telefonkontakt oder Videoberatung erfolgen, je nach Wunsch der Ratsuchenden.

Anmeldungen sind über die Telefonnummer **03661/ 4373083** oder per **E-Mail**: efb.lkgreiz@diakothueringen.de möglich. Zusätzlich findet an jedem Standort regelmäßig die **offene Sprechstunde** statt:

Hauptstandort Greiz, Burgstraße 2, **montags 10:00 – 12:00 Uhr**

Nebenstandort Zeulenroda-Triebes, Ludwig-Jahn-Str.1,

montags 10:00 – 12:00 Uhr

Nebenstandort Gera, Bielitzstraße 7, **freitags 10:00 – 12:00 Uhr**

ABK – Fortschreibung 2020

Die Pflicht zur Erstellung und zur regelmäßigen Fortschreibung von Abwasserbeseitigungskonzepten (alle sechs Jahre) leitet sich aus dem § 48 ThürWG ab. Der aktuellen Fortschreibung vorausgegangen waren mehrere Fortschreibungen aus den Jahren 2014, 2010, 2009, 2005 und davor. Für die vorliegende Fortschreibung war zunächst die Abgabefrist auf den 06.12.2020 festgesetzt worden, was jedoch mit dem ThürCorPanG vom 05.06.2020 letztlich auf den 30.06.2021 verschoben wurde. Die Beschlussfassung ist in der kommenden Verbandsversammlung am 24.06.2021 vorgesehen.

Auf Basis der ABK-Ergebnisse erfolgt (unter Beachtung der gesicherten Finanzierung) die Einordnung in den jahresbezogenen Investitionsplan sowie in das mittel- und langfristige Investitionsprogramm. Das ABK liefert somit den konzeptionellen „Leitfaden“ für Netzausbau bzw. die perspektivischen abwassertechnischen Erschließungen.

Vorliegendes Konzept behandelt vornehmlich den Zeitraum 2021 bis 2030 und bildet damit den Bewirtschaftungszeitraum III gemäß EU-Wasserrahmenrichtlinie bis 2027 ab.

In der Rubrik „Endausbau“ wird der Fortgang konkreter Maßnahmen benannt, deren Realisierung, gemessen an den zur Verfügung stehenden Ressourcen, bis zum Jahr 2030 derzeit nicht als konkret umsetzbar erachtet werden kann. Andererseits skizziert diese Ausbaufunktion weitere Maßnahmen gemäß den Vorgaben der Unteren Wasserbehörde Greiz.

Die gemäß § 48 ThürWG geforderte Bekanntmachung des Entwurfes erfolgt mittels der auf der Internetpräsenz des Zweckverbandes abrufbaren Dokumente, welche einen Auszug mit den Kernaussagen aus der komplexen Gesamtunterlage darstellen.

Ihr ZV TAWEG | 12.05.2021

Neues aus dem Insektenschutzprojekt „VIA Natura 2000“: erste Feldrainflächen neu angelegt

Im Projekt „VIA Natura 2000 – Vernetzung für Insekten in der Agrarlandschaft zwischen Natura 2000-Gebieten in Thüringen“ wurden erste Feldrainflächen in der Gemeinde Löbichau neu angelegt.

Mit blütenreichen Randstreifen, sogenannten Feldrainen, zwischen Acker und Feldweg oder zwischen Ackerschlägen wird der Insektenschutz in fünf Projektregionen in Thüringen gefördert. Über das Projekt „VIA Natura 2000 – Vernetzung für Insekten in der Agrarlandschaft zwischen Natura 2000-Gebieten in Thüringen“, das im Bundesprogramm Biologische Vielfalt vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) gefördert wird, stehen dafür bis April 2026 Mittel des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) in Höhe von rund 4,8 Millionen Euro zur Verfügung sowie rund 600.000 Euro vom Thüringer Umweltministerium.

Beteiligt am Projekt sind die Stiftung Naturschutz Thüringen, die Träger von fünf Natura 2000-Stationen (Osterland, Gotha/Ilmkreis, Südharz/Kyffhäuser, Unstrut-Hainich/Eichsfeld, Mittelthüringen/Hohe Schrecke) sowie die Umwelt- und Agrarstudien GmbH. In intensiv genutzten Ackerbauregionen in Thüringen soll damit auch der Biotopverbund zwischen bestehenden Schutzgebieten optimiert werden.

Für ersten Ansaaten im Rahmen des Projektes „VIA Natura 2000“ in der Region Osterland konnte der LPV Altenburger Land e.V., Träger der Natura 2000-Station „Osterland“, unter anderem die Gemeinde Löbichau und die Agrargenossenschaft „Nöbdenitz“ gewinnen.

Im Oktober wurde auf einer gemeindeeigenen Fläche bei Löbichau ein neuer Feldrain als erste Pilotfläche durch den Landwirt Frank Quaas aus Burkertsdorf im Auftrag neu angelegt. Im April wurde durch die Agrargenossenschaft Nöbdenitz auf einer betriebseigenen Ackerfläche bei Ingramsdorf ebenfalls eine Projektfläche geschaffen.

Auf beiden Flächen wurden artenreiche Wildkräuter- und Gräsermischungen für blühende und insektenfreundliche Feldraine ausgebracht.

Der LPV übernimmt die Pflege der Pilotfläche, die Agrargenossenschaft Nöbdenitz pflegt die Fläche in Ingramsdorf.

Damit ist sicherstellt, dass sich dort dauerhaft artenreiche Biotope für Insekten und Feldvögel in der Agrarlandschaft entwickeln können.

Die Pilotfläche in Löbichau wurde mit einem Hinweisschild zum Projekt versehen, außerdem wurden Markierungspfähle an der Grenze zur benachbarten Ackerfläche gesetzt. In die verwendeten Pfähle sind zur Förderung der Insekten Nisthilfen für Wildbienen sogenannte Insektenhotels integriert.

Auf einigen Projektflächen werden in regelmäßigen Abständen Pflanzen sowie Wildbienen und Schwebfliegen erfasst, um den Ist-Zustand und das Entwicklungspotenzial der untersuchten Flächen zu ermitteln.

Zur Ergänzung dieser Erhebungen ist ein ehrenamtliches Tagfaltermonitoring durch engagierte Bürgerwissenschaftlerinnen und Bürgerwissenschaftler im Projektgebiet vorgesehen.

Darüber hinaus können Verbände, Vereine, Schulen und Kindergärten Feldrain-Patenschaften übernehmen und sich damit um „ihren Feldrain“ kümmern.

Feldrainpaten können z.B. dort Veränderungen dokumentieren, Flächen pflegen und sie tragen das Thema „Feldrain“ in die Bevölkerung.

Die Anlage von weiteren Feldrainflächen im Projektgebiet ist in Planung.

Gerne können sich auch weitere Landwirtschaftsbetriebe, Landbesitzer und -besitzerinnen sowie Kommunen am Projekt beteiligen.

Die Anlage und Pflege der Feldrainfläche wird durch das Projekt bis 2026 gefördert.

Interessierte können sich gern an Herrn Horst Liebersbach, Projektmitarbeiter beim LPV Altenburger Land, unter osterland@natura2000-thueringen.de wenden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Projekthomepage <https://www.via-natura-2000.de/>



©Horst Liebersbach

„Entdeckerfreuden an der Weißen Elster“ Wettbewerb Flusstagebuch 2021



Naturbegeisterte Kinder und Jugendliche sowie Schulklassen sind dazu aufgerufen, am Wettbewerb Flusstagebuch an der Weißen Elster in Thüringen teilzunehmen.

Ob allein, mit der Familie oder als Team mit Mitschüler*innen geht es darum, an mehreren Tagen den Fluss zu erforschen und die Eindrücke in einem selbst gestalteten Flusstagebuch festzuhalten.

Einsendeschluss ist der 1. August 2021.

Für die besten Einsendungen gibt es Schlauchboot- oder Kanufahrten auf der Weißen Elster mit der Familie oder in der teilnehmenden Gruppe zu gewinnen. Jeder Teilnehmer erhält fürs Mitmachen eine Belohnung.

Das Begleitheft, der Teilnahmebogen und alle Downloads sind unter blickpunkt-elster.de abrufbar oder telefonisch unter 0151-12818816 zu erfragen.

Die Preisverleihung ist am Sonntag, 29. August 2021, geplant.

Die Auslobung erfolgt im Auftrag des TLUBN durch die Thüringer Landgesellschaft mbH im Rahmen von Gewässer- und Hochwasserschutzplanungen zu Thüringer Abschnitten der Weißen Elster.

Freundliche Unterstützung erhält der Wettbewerb von den Naturfreunden Thüringen e.V. im Rahmen der Aktion „Flusslandschaft Weiße Elster“ 2020-2022.

02.06.2021

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster

Telefon: 03 66 23 / 2 11 35

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Das Schadstoffmobil kommt ab sofort jeden
1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile.
Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Berga/Elster · Am Markt 2 · 07980 Berga/Elster –
vertreten durch den Bürgermeister Heinz-Peter Beyer

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck:

Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich · Telefon: 036603.5530 · Fax: 036603.5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2021 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

Vektoren und Cliparts designed by Freepik.com

Die nächste Ausgabe erscheint am 17. Juli 2021.

Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Donnerstag, dem 01.07.2021.

ENDLICH! ES GEHT WIEDER AUFWÄRTS!

Zeit für Veränderung!
Eine neue Brille gefällig?

NUR BEI UNS -
der Preiskracher -
22% Rabatt*
auf jede Brillenfassung.

Damit sagen wir auch *Danke*,
für Ihre Unterstützung und Verbundenheit,
während der Pandemie.

* Gültig bis 17.07.21. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar, nicht in Bar auszahlbar.



Markt 6 · 07570 Weida
Telefon: 03 66 03 / 4 14 02

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr: 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

KLEINANZEIGEN

Schöne 2-Raum-EG-Wohnung,
58 m² in Berga,
Schloßstr. 13 zu vermieten.
Tel. 0179/7695770

Wohnungs- und Haushalts-
auflösung, Entrümpelung
vom Keller bis zur Lagerhalle,
Renovierung, Immobilienver-
mittlung

HAUSHALTAUFLÖSUNG

HÄBERER –

ALLES AUS EINER HAND

Handy: 0162/7427116

E-Mail: info-haerberer@web.de



*Gekämpft, gehofft und doch verloren.
Du fehlst. Alles was bleibt, ist die Erinnerung.*

Tief bewegt von der überaus großen Anteilnahme, den vielen Beweisen der Achtung und Verehrung, die uns in der schweren Stunde des Abschieds durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, stumme Umarmung, Blumen und Geldzuwendungen sowie die erwiesene letzte Ehre durch persönliches Geleit beim Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Günter Kutschenreuter

entgegengebracht wurde, möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn unseren herzlichen Dank aussprechen. Ein besonderer Dank gilt David, Kerstin und Gabi mit Familien sowie dem Karnevalsverein BCV 1965.

Für die langjährige und sehr gute Betreuung bedanken wir uns bei der ehemaligen Gemeinschaftspraxis Frau Dr. Gudrun Brosig und Herr Dr. Nikolaus Brosig, dem Team der Zahnarztpraxis Frau Dr. Sabine Brosig und Herr Dr. Bernhard Brosig, der Arztpraxis Dr. Szabin Varadi mit Team, dem Team der Apotheke Seifert, den Mitarbeitern der Praxis für Ergotherapie und Physiotherapie Susan Rother aus Weida sowie dem Physiotherapeut Stephan Trautlow.

Ein großes Dankeschön an Frau Pfarrerin Anne Puhr für die einfühlsamen und tröstenden Abschiedsworte, an Herrn Thomas Kuttig für die musikalische Umrahmung des Trauergottesdienstes und an das Bestattungsinstitut Roßmann-Bestattungen für die sehr gute Beratung, hilfreiche Unterstützung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In großer Dankbarkeit
Ramona Kutschenreuter
im Namen aller Verwandten



www.bestattung-francke.de

Ein Wegweiser im
Chaos der Gefühle.

Wir stehen Ihnen
im Trauerfall
sicher zur Seite.

Bestattungshaus Francke e.K.

Puschkinstraße 5 · 07980 Berga



Tag und Nacht erreichbar

Telefon (03 66 23) 2 05 78

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restaurierung

- Grabmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen auf Lager
- Fachmännliche Beratung und Gestaltung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 · 07580 Seelingstädt
Telefon: 03 66 08/23 43 · Fax: 2 19 24

HAUSMEISTERSERVICE

Roman Peschel

- Hausmeisterdienste
- Malerarbeiten
- Gebäudedienstleistungen
- Haushaltsauflösung
bis zur Übergabe

u.v.m.

Tschirma 38 · 07980 Berga · Telefon: 0160/95488952
E-Mail: hausmeister-peschel@t-online.de
www.hausmeister-peschel.de

*Jeder Sonnenuntergang ist so schön, wie man ihn betrachtet.
Jeder Mensch so wertvoll, wie man ihn im Herzen trägt.*

Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Annemarie Meinhardt

geb. Kanis

Auf diesem Wege möchten wir uns für die herzliche Anteilnahme in vielfältiger Weise bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten bedanken. Weiterer Dank gilt Marions Pflegedienst, der Belegschaft der Station 2c des Kreiskrankenhauses Greiz, Frau Pastorin Puhr sowie dem Bestattungsinstitut Roßmann.

In stillem Gedenken

**Walter Meinhardt
Doris Rüdiger
Frieder Meinhardt
mit Familien**

Zickra, im Juni 2021



Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserem guten Vater, Schwiegervater, Schwager, Opa und Uropa

Erwin Reinhold

* 06.12.1929

† 08.05.2021

Auf diesem Wege möchten wir uns für die aufrichtige Anteilnahme in Wort, Schrift und Geldzuwendungen bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt Pfarrerin Puhr, dem Bestattungsunternehmen Roßmann-Bestattungen und dem Landhotel Fuchsbach sowie der Gärtnerei Leiterer & Rödel.

In dankbarer Erinnerung

Deine Kinder Ulrich, Thomas und Elke mit Familien

Wernsdorf, im Mai 2021



07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

**Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt**

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht



65 Jahre – eine lange Zeit –
Wir haben sie geteilt in Freude und Leid.

Anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

möchten wir uns für die vielen Blumen, Glückwünsche, Geschenke und Geldzuwendungen bedanken.

Außerdem möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkelkindern, Verwandten, Bekannten und Nachbarn für's Girlandebinden, beim Bürgermeister von Berga, Bundespräsidenten, Thüringer Ministerpräsidenten, Landrätin und Landtagsabgeordneter von Greiz für die schön geschriebenen Worte recht herzlich bedanken.

Die Nachfeier der Eisernen Hochzeit mit den Dorfleuten, Freunden und Bekannten findet im August 2021 statt. Einladung folgt ...

Sieglinde & Günther Palm

Untergeißendorf, 19. Mai 2021





Elisabeth Hünermund
Zschochernstraße 16
07545 Gera

fon (0365) 8329303
www.ilr-gera.de
info@ilr-gera.de

„Endlich mehr Zeit für mich und meine Familie.“

Mit unserem erfolgreichen Förderprogramm helfen wir den Müttern, endlich wieder mehr Zeit für sich zu haben.

Institut für Lese-/Rechtschreib- und Rechenttraining



freund
AUTOMOBILE GbR

Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 036603/7 1532
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



Ford Kuga Titanium

26.990 €

EZ 01/2021, 10 km, Super 95, Super E10 95, 110 kW (150PS), 1496 cm³, Schaltgetriebe, Chroma-Blau Metallic, scheckheftgepflegt, nächste HU-Prüfung 01/2024, 3 Zylinder

Frontantrieb, 6-Gänge, Nichtraucherfahrzeug, DAB-Radio, Pannenset, Klimaanlage, Lederlenkrad, ESP, Isofix, Spurhalteassistent, Anhängerkupplung, Kopfairbag, Spoiler, elektr. Seitenspiegel, Abstandstempomat, ABS, Sportsitze, Tempomat, teilw. Rücksitzbank, Berganfahrassistent, Sprachsteuerung, LED-Tagfahrlicht, Freisprecheinrichtung, elektr. Fensterheber, Einparkhilfe Sensoren hinten u. vorn, Bordcomputer, Armlehne, Fahrerairbag, Seitenairbag, Sitzheizung, Nurbremssassistent, Airbag hinten, USB, ZV, Dachreling, Servolenkung, Start/Stopp-Automatik, Navigationssystem, elektr. Parkbremse, Alufelgen, u.v.m.

Kraftstoffverbrauch: 5,5 l/100 km (kombiniert), 6,5 l/100 km (innerorts), 4,9 l/100 km (außerorts), Co²-Emissionen: 125 g/km, Co²-Effizienzklasse: A, Schadstoffklasse: Euro 6d, Feinstaubplakette: 4 (grün)

SIE SUCHEN EIN AUTO?

Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!



Wir sind wieder persönlich für Sie da.*

Selbstverständlich geht auch unser Service wie gewohnt für Sie weiter. Wir freuen uns auf Sie!

* entsprechend den aktuellen Vorschriften

Bestattungsinstitut Pietät

Jutta Unteutsch Inh. K. Jost



Sprechen Sie mit uns,
bevor Sie uns brauchen.

Bestattung ist kein
Tabuthema.



07570 Weida · Platz der Freiheit 5
Telefon: 03 66 03 / 6 22 25 · www.bestattungsinstitut-pietat.de

EP: Kästner

ElectronicPartner

UHD/LED TV, TELEKOMMUNIKATION, PC/MULTIMEDIA, ELEKTRO-HAUSERGÄTE

Inhaber: Ronny Kästner
07570 Weida, Markt 8
Tel. 036603 42357
kontakt@radio-kaestner.de
www.radio-kaestner.de



Whatsapp

Bergaer Zeitung

lesen – informiert sein!



Ab sofort nehmen wir Bestellungen für

Kalender aller Art und

Kalenderkärtchen für 2022

mit Firmeneindruck entgegen.

	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
Mo	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28
Di	4 11 18 25	1 8 15 22	1 8 15 22 29
Mi	5 12 19 26	2 9 16 23	2 9 16 23 30
Do	6 13 20 27	3 10 17 24	3 10 17 24 31
Fr	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25

DRUCKEREI

Emil Wüst & Söhne

INSPIRATION + BERATUNG + GESTALTUNG + DRUCK

Burgstraße 10 · 07570 Weida

Telefon: 03 66 03 / 55 30

kontakt@druckerei-wuest.de

www.druckerei-wuest.de

Rossmann

Bestattungen



Berga • Am Markt 7
Tag & Nacht ☎ 036623 143977
www.rossmann-bestattungen.de

*In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle
Begleitung in Würde & Respekt.*

www.steinmetz-wilde.de



**Steinmetz
WILDE**

Inhaber: Sebastian Wilde

Grabmal
Naturstein für den
Innen- und Außenbereich
Restauration
Bildhauerarbeiten

07580 Seelingstädt
Chursdorf Nr. 30d
Tel./Fax 036608/90608
info@steinmetz-wilde.de

**BARRIEREARMER WOHNRAUM IM MEHRFAMILIENHAUS
ODER IN BETREUTEN WOHNOBJEKTEN:**



**Wohnpark
„Z25 WOHNEN+“**

Zeulsdorfer Str. 25 • 07549 Gera



**Seniorenwohnpark
„ZUR ALTEN SCHULE I“**

Grüner Weg 65 • 07546 Gera



**Seniorenwohnpark
„ZUR ALTEN SCHULE II“**

Lusaner Straße 24 • 07549 Gera

In diesen 3 Objekten wird das Wohlfühlen rund ums Wohnen und Leben selbstverständlich. Barrierefrei, bzw. mit geringen Barrieren ist jeder Mieter frei zu entscheiden, welche Hilfe und in welchem Umfang er sie annehmen möchte. Die in jedem Haus vorhandenen Gemeinschaftsbereiche bieten Gelegenheit für gemeinsame Aktivitäten. Unsere Mitarbeiter vor Ort organisieren bunte Programme, so dass nie Langeweile Einzug hält. Natürlich können Sie unsere Mitarbeiter auch zu allen Fragen rund um Pflege und Betreuung ansprechen. Wenn Sie in anderen Bereichen des Lebens Unterstützung benötigen, können

FÜR JEDEN ANSPRUCH

DIE PASSENDE WOHNUNG.

0365.82 33 1-10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH BESSER WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956

Sie sich diese individuell aus einer Vielzahl von Angeboten unserer Partner wählen. Die Ausführung der Hilfe wird dann von den Dienstleistern übernommen. Selbstverständlich können wir Ihnen auch außerhalb unserer Seniorenwohnanlagen barrieregeduzierten Wohnraum anbieten. Auch in diesem Fall stehen Ihnen unsere Mitarbeiter aus den Bereichen Sozialmanagement und Wohnungswirtschaft jederzeit beratend und unterstützend zur Seite. Unsere Hauswarte sorgen für ein angenehmes Wohnumfeld und haben natürlich auch immer für Ihre Fragen und Wünsche ein offenes Ohr.

WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH IN UNSERER GESCHÄFTSSTELLE IN GERA:

Goethestraße 6

**BESICHTIGUNGEN: Mo.–Fr. von 8.00–18.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)**



VOLLER ENERGIE.



ŠKODA

iV

Jetzt bei uns
Probe fahren.

Der Neue, 100 % elektrische ŠKODA ENYAQ iV.

Nicht nur für Pioniere, sondern für alle – der Neue ŠKODA ENYAQ iV. Der erste vollelektrische SUV von ŠKODA ist das jüngste Mitglied der wachsenden Familie von iV Modellen. Die Abkürzung steht für intelligent Vehicle. So beeindruckt der ENYAQ iV mit modernsten Konnektivitäts- und Infotainmentlösungen, jeder Menge Platz für Ihre Ideen, einer beachtlichen Reichweite und einer schnellen Ladezeit. Damit ist er genau das richtige Fahrzeug für den Alltag von heute. Und passt zu allen, die nicht auf die Zukunft warten möchten. Am besten gleich Probe fahren! ŠKODA. Simply Clever.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

**Autohaus
Neudeck**
Wildetaube

Autohaus Neudeck e.K.

Wildetaubener Hauptstr. 1, 07957 Wildetaube
Tel.: 036625-20442, www.autohaus-neudeck.de



**HOFMANN
BEDACHUNGEN**

07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24
Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89
E-Mail: info@hofmann-bedachung.de

**Alles unter
einem Dach.**



| Orthopädische Schuhe | Individuelle Einlagen | Diabetesversorgung
 | Feine Maßschuhe | Bewegungsanalyse
 | Prothesen | Orthesen | Kompressionsversorgung | Brandverletztenversorgung
 | Bandagen | Epithesenversorgung
 | Kompression | Medizinische Mieder

Was auch immer Sie brauchen – Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0

IHR BIKE-SPEZIALIST

MARKT 14 | 07570 WEIDA | (036 603) 6 470 92



IHR PARTNER FÜR: JOBRAD | BIKELEASING | 0%-FINANZIERUNG

Eine Zweigniederlassung der: W&H Autohaus GmbH & Co. KG, | Hinter dem Südbahnhof 11a | 07548 Gera

Mehr als ein Dusch-WC



MIT UNS
SCHNELL UND
SAUBER
EINGEBAUT!

Bei uns in der Ausstellung
– in Funktion

Ideen die begeistern ...

FRITZSCHE[®]

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Morgensonne 10 · 07580 Braunschwalde
Tel. 036608.9650 · info@fritzsche.de · www.fritzsche.de



René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst



Sommerpreise für
REKORD Briketts

Mehta, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes ☎ 036622 / 51869

JETZT WECHSEL-
PRÄMIE SICHERN!!!



ŠKODA



Bis zu 4000€
Wechselprämie!!!

Der ŠKODA KAMIQ CLEVER.

Lust auf eine **CLEVER**BESSERUNG? Dann lernen Sie jetzt den ŠKODA KAMIQ CLEVER kennen, mit bis zu 2.434,-€ Preisvorteil. Er verbindet typische SUV-Eigenschaften wie die höhere Sitzposition und eine gute Übersicht mit emotionalem Design. LED-Ambientebeleuchtung in Weiß und edle 17"-Leichtmetallfelgen sind hier schon serienmäßig an Bord! Noch mehr hochwertige Extras genießen Sie mit den optionalen Ausstattungspaketen „Licht & Sicht“ und „Business Amundsen“. Ein weiteres Highlight: 5 Jahre Garantie* sind bei unserem Sondermodell bereits inklusive. Wir machen Ihnen gern ein Angebot. ŠKODA, Simply Clever.

*36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64231 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

**Autohaus
Neudeck**
Wildetaube

Autohaus Neudeck e.K.
Wildetaubener Hauptstr. 1, 07957 Wildetaube
Tel.: 036625-20442, www.autohaus-neudeck.de

wertvoll. wichtig. wunderbar.



Die Wichtige
Ergotherapie

Christiane Wicht

Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida
Tel: 036603 | 23 88 90